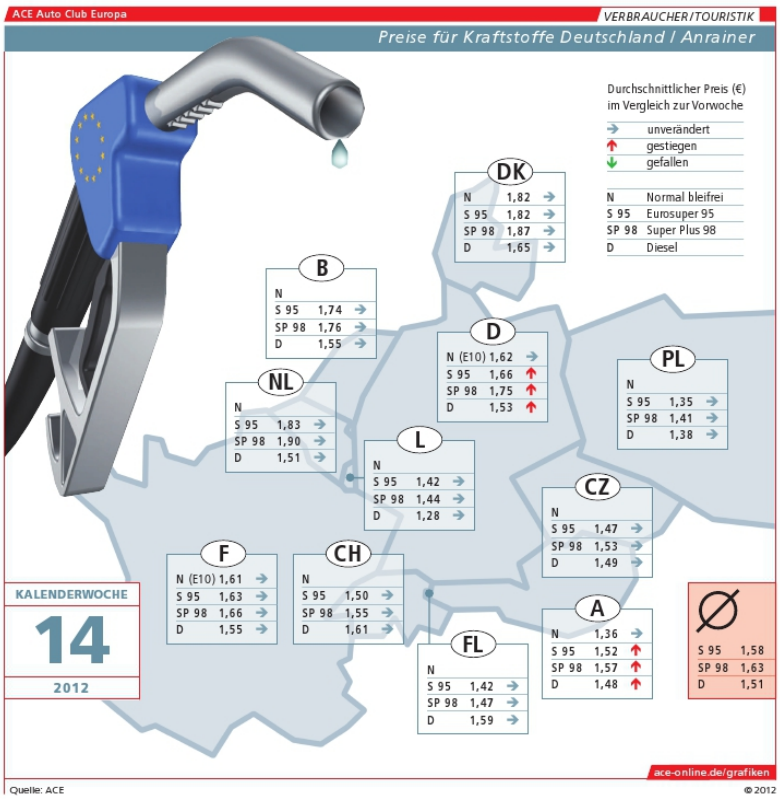
ACE: Sprit im benachbarten Ausland häufig preisgünstiger

Wer ins benachbarte Ausland reist und beim Tanken mit jedem Cent zu rechnen hat, sollte die Kraftstoffpreise vergleichen. Derzeit im Schnitt noch teurer als in Deutschland (1,66 Euro) ist das Benzin in den Niederlanden (1,83 Euro), in Dänemark (1,82 Euro) und in Belgien (1,74 Euro). Das geht aus einem vom Auto Club Europa (ACE) veröffentlichten Benzinpreisreport hervor, der die Entwicklung der durchschnittlichen Preise in Deutschland und bei seinen unmittelbaren Anrainern beleuchtet.

Günstiger als hierzulande war demnach Anfang der Osterwoche das Tanken in Polen (1,35 Euro), Liechtenstein und Luxemburg (1,42 Euro) sowie in Tschechien (1,47 Euro), der Schweiz (1,50 Euro) und in Österreich (1,52 Euro). Dort und in Deutschland wurden die Kraftstoffpreise im Vergleich zur Vorwoche noch einmal angehoben. Der ACE schließt nicht aus, dass an den Feier- und Ferientagen die Kraftstoffpreise erneut in Bewegung geraten könnten. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Kraftstoffpreise in Europa.